



**Saison  
1965/66**

**Spielklasse:** B-Klasse  
**Vorsitzender:** Ernst Schmerbach  
**Trainer:** Lothar Schmitz

**Die FSA-Meisterschaftsspiele der Saison 1965/66:**

15.08.65: Waldkappel - SG FSA	10 : 2	»FSA stark ersatzgeschwächt; Schäfer schoß beide FSA-Tore«
22.08.65: SG FSA - Langenhain	2 : 1	»Auweiler und Zeller trafen«
29.08.65: Germerode/Vierbach - SG FSA	4 : 0	»FSA hielt nur eine Hälfte mit«
05.09.65: SG FSA - Eltmannshausen	1 : 3	»Rote Karte für Klippert«
29.09.65: Harmuthsachsen - SG FSA	4 : 0	»Schwache Leistung der Gäste«
17.10.65: SG FSA - Oberhone	6 : 2	»Klippert und Frölich stark«
24.10.65: Hitzerode - SG FSA	1 : 6	»FSA hat neuen Schwung«
07.11.65: SG FSA - Abterode	4 : 1	»FSA wird immer stärker; zur Pause führte die SG schon 4:0«
14.11.65: Oberrieden - SG FSA	0 : 7	»FSA siegte gegen 8 Gastgeber«
21.11.65: SG FSA - Wichmannshausen	2 : 2	»Gerechte Punkteteilung«
03.12.65: SG FSA - Wanfried	4 : 1	»3 Klippert-Tore im Derby«
10.12.65: SG FSA - HSV Eschwege	5 : 0	»Wieder Klippert mit 3 Treffern!«
16.01.66: SG FSA - Waldkappel	1 : 1	»Ein sehr gutes B-Klassen-Spiel«
06.02.66: Eltmannshausen - SG FSA	3 : 4	»FSA bezwingt Tabellenführer«
13.02.66: SG FSA - Harmuthsachsen	5 : 1	»Gastgeber stets Herr der Lage«
27.02.66: HSV Eschwege - SG FSA	2 : 1	»Ein Foulelfen in der 89. Minute stoppt die FSA-Siegesserie«
06.03.66: Wanfried - SG FSA	3 : 1	»FSA ließ nötigen Biß vermissen«
20.03.66: SG FSA - Hitzerode	3 : 1	»Sieg erst in der Schlußphase«
03.04.66: Abterode - SG FSA	1 : 2	»FSA rettet Vorsprung ins Ziel«
17.04.66: SG FSA - Oberrieden	13 : 1	»Nach wenigen Sekunden 0:1; dann ging es los; Siegfried Schmerbach erzielte 6 Tore!«
24.04.66: Wichmannshausen - SG FSA	1 : 3	»FSA schockt den Titelanwärter«
08.05.66: SG FSA - Germerode/Vierbach	1 : 2	»Man hatte FSA-Sieg erwartet«
15.05.66: Langenhain - SG FSA	0 : 6	»SG wartete zielstrebig auf«
24.05.66: Oberhone - SG FSA	4 : 2	»Bis zur Halbzeit hielt FSA mit«

FSA-Spieler	Tore
Klippert, Kurt	18
Frölich, Erwin	13
Fischer, Wolfgang	8
Kauer, Rudi	8
Schmerbach, Siegfried	7
Schmitz, Klaus	6
Fischer, Claus	3
Schäfer, Horst	2
Auweiler, Wilhelm	1
Schott, Horst	1
Zeller, Max	1

**Angaben ohne Gewähr  
Leider konnten nicht  
alle FSA-Torschützen  
ermittelt werden**



**Kurt Klippert: 18 Tore**

**Abschlußtabelle B-Klasse:**

	Sp.	Tore	Punkte
1. Waldkappel	24	112:36	37:11
2. Wichmannshausen	24	123:27	36:12
3. Eltmannshausen	24	93:46	36:12
4. Oberhone	24	74:40	36:12
<b>5. SG FSA</b>	<b>24</b>	<b>81:49</b>	<b>30:18</b>
6. Wanfried	24	79:54	27:21
7. Abterode	24	67:56	27:21
8. Harmuthsachsen	24	55:60	22:26
9. HSV Eschwege	24	57:68	22:26
10. Germer./Vierbach	24	53:55	21:27
11. Langenhain	24	38:105	12:36
12. Hitzerode	24	29:128	4:44
13. Oberrieden	24	19:156	2:46

**Breitenarbeit steht im Vordergrund**

**Turn- und Sportverein Frieda hat keine Nachwuchssorgen**

Frieda (Cl). In der Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins Frieda im Vereinszimmer der Gaststätte Sacher gab der 1. Vorsitzende Walter Heine einen ausführlichen Jahresrückblick, aus dem hervorging, daß die Breitenarbeit des Vereins und die Förderung der Jugend erfreuliche Fortschritte gemacht haben.

Im Fußball hat sich die Spielgemeinschaft Frieda - Schwebda - Aue bewährt. Seit Anfang Oktober v. J. ging kein Verbandsspiel verloren. Die Reservemannschaft sowie drei Jugendmannschaften und zwei Schülermannschaften nehmen gute Plätze in ihren Tabellen ein.

Auch die Tischtennismannschaften haben sich gut entwickelt.

Die Prellballer haben an verschiedenen Turnieren teilgenommen. Auch das Faustballturnier, an dem sich überwiegend die ältere

Generation beteiligt, hat im Verein eine Pflegestätte gefunden. Leichtathletik und Turnen sollen wieder stärker gefördert werden.

Der Verein zählt 240 Mitglieder, wovon 96 unter 18 Jahren sind.

Die Vorstandswahl hatte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Walter Heine, 2. Vorsitzender Alfred Rautenhaus, Kassierer Ernst Fromm, Schriftführer Egon Mette, Beisitzer Willy Flügel, Heinrich Flügel, Günter Flügel und Walter Martin, Gerätewart Guntram Schabacker. Dem Ältestenrat gehören an: Bürgermeister Ernst Hering, Gustav Beck, Oskar Flügel, Ernst Heine, Willi Heine, Robert Fehling und Ernst Herzog.

Das Wintervergnügen findet gemeinsam mit dem Heimatverein am Sonnabend, dem 19. Februar, im Saal der Gaststätte Sacher statt.

**Was geschah sonst noch?**

- 22.07.65: »... wenn man bedenkt, daß FSA am Freitag noch bereit war, BSA die Punkte zu schenken, weil man in FSA keine Mannschaft für dieses Pokalspiel stellen konnte und praktisch mit einer Verlegenheitself trotzdem am Sonntagnachmittag auf dem Alleerasen das Spiel für sich entschied, so war dieser Sieg der FSAer für die Mannschaft von BSA eine blamable Sache.«
- 10.10.65: Weniger Chancen hatte FSA in der zweiten Runde, wo sie gegen Eschwege 07 mit 1:7 untergingen.
- 30.05.66: SG FSA - Moers 3:6 (2:2). Der Bezirksklassenvertreter war schneller in seinen Aktionen. Er brachte auch die größere Routine mit, die mit den Ausschlag gab. Bis zur Pause hielt die Spielgemeinschaft mit. Sie baute aber doch sichtlich ab, so daß Moers immer mehr die Oberhand bekam. Schmerbach (2) und Klippert kamen zu Erfolgen für FSA.